

Verwaltungsreform Thüringen

Verhandlungen auf Kurs

16. Juli 2018

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
liebe Mitglieder,

in der zweiten Verhandlungsrunde am 12. Juli 2018 wurde es an vielen Punkten konkret. dbb und ver.di haben mit der Arbeitgeberseite vereinbart, dass betriebsbedingte Beendigungskündigungen ausgeschlossen und Änderungskündigungen infolge der Verwaltungsreform die Ausnahme sein werden. Sollte der Arbeitsplatz am alten Standort räumlich oder inhaltlich wegfallen, wird es ein Auffangnetz geben, dessen Einzelheiten derzeit noch verhandelt werden.

Kernforderung Einkommensabsicherung

Einigkeit besteht auch, dass die Thüringer Beschäftigten, die infolge der Verwaltungsreform künftig längere Arbeitswege haben, eher in den Genuss von flexiblen Arbeitszeitmodellen oder Telearbeit kommen werden. Die Frage nach einem Belastungsausgleich für längere Anfahrtswege ist noch nicht geeint und wird Teil der nächsten Verhandlungsrunde Mitte August. Dann kommt auch wieder unsere Kernforderung nach Absicherung von Einkommen für den Fall, dass es doch ausnahmsweise zu Herabgruppierungen kommt, auf den Verhandlungstisch. „Hier liegt noch ein gutes Stück Arbeit vor uns,“ so Sebastian Wiegandt Verhandlungsführer des dbb.

Auf gutem Weg

Der dbb begrüßt die Zusage der Landesvertreter, dass auf die Belange Schwerbehinderter, älterer Beschäftigter und Beschäftigter mit besonderen familiären Verpflichtungen, wie die Pflege von Angehörigen besondere Rücksicht genommen werden soll. „Diese Zusage zeigt, dass wir insgesamt auf einem guten Weg sind,“ erklärte Wiegandt weiter.

**Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften!
Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!**

mitglied-er-info

Hintergrund:

In Thüringen steht mittlerweile fest, dass es nur noch eine Verwaltungsreform innerhalb der Landesbehörden geben wird. Dies kann für manche Beschäftigte geringe bis gar keine Auswirkungen haben. Unter Umständen ändert sich nur die Zuordnung zu einem Ministerium. Für andere könnten die Änderungen ganz erheblich sein und bis zum Wegfall des Arbeitsplatzes gehen. Deswegen ist der dbb im Gespräch mit dem Freistaat. Ziel ist es, die Nachteile zu vermeiden und den Übergang so sozialverträglich wie möglich zu gestalten.

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 dbb beamtenbund und tarifunion	<p>Beschäftigt als*:</p> <table border="0"><tr><td><input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r</td><td><input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin</td><td><input type="checkbox"/> Anwärter/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Rentner/in</td><td><input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in</td></tr></table> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten. <input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten. <input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.</p>	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in						
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in						
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in						
<p>Bestellung weiterer Informationen</p>							
<p>Name*</p>	<p><small>Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.40 81-40, Telefax: 030.40 81-49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/servicebereich/gatenschutz.html.</small></p>						
<p>Vorname*</p>	<p>Datum / Unterschrift</p>						
<p>Straße*</p>	<p><small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.40 81-54 00, Fax: 030.40 81-43 99, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de</small></p>						
<p>PLZ/Ort*</p>							
<p>Dienststelle/Betrieb*</p>							
<p>Beruf</p>							